

12 Folder - Verstecken von Programmteilen

Fold

In der KR C1 ist es möglich einen KRL-Block für den Anwender auf der KUKA-Bedienoberfläche (KUKA-Bof) unsichtbar zu machen. Hierfür werden die betreffenden Vereinbarungen oder Anweisungen durch die Bezeichnungen ; **FOLD** und ; **ENDFOLD** eingeschlossen. Von der Sequenz

```
?
; FOLD RESET OUT

FOR I=1 TO 16
    SOUT[I]=FALSE
ENDFOR
; ENDFOLD
?
```

sind auf der Bedienoberfläche nur die Worte RESET OUT zu sehen.

Damit können Sie z.B. Deklarations- und Initialisierungsteil für den Anwender unsichtbar machen. Die Darstellung von Beispiel 11.1 auf der Bedienoberfläche ist in Abb. 59 zu sehen.



```
DEF FOLDS()
```

```
; FOLD DECLARATION; % weitere Informationen
    ----- Deklarationsteil -----
EXT BAS (BAS_COMMAND : IN, REAL : IN )
DECL AXIS HOME
INT I
: ENDFOLD
; FOLD INITIALISATION
; ----- Initialisierung ------
INTERRUPT DECL 3 WHEN $STOPMESS==TRUE DO IR_STOPM ( )
INTERRUPT ON 3
BAS (\#INITMOV, 0); Initialisierung von Geschwindigkeiten,
                  ; Beschleunigungen, $BASE, $T00L, etc.
FOR I=1 TO 16
   $OUT[I]=FALSE
ENDFOR
HOME = \{AXIS: A1 \ 0, A2 \ -90, A3 \ 90, A4 \ 0, A5 \ 30, A6 \ 0\}
; ENDFOLD
;----- Hauptteil -----
PTP HOME
              ; SAK-Fahrt
LIN {X 540, Y 630, Z 1500, A 0, B 90, C 0}
PTP HOME
END
```



```
1
 2
     DECLARATION
 3
 4
     INITIALISATION
 5
 6
     ;----- Hauptteil ------
7
     PTP
          HOME ; SAK-Fahrt
8
     LIN
          {X 540, Y 630, Z 1500, A 0, B 90, C 0}
9
     PTP
          HOME
10
     END
11
```

Abb. 59 Darstellung von Beispiel 11.1 auf der KUKA-Bof

Ein Fold kann auf Expertenebene im Menü "Bearbeiten" geöffnet oder geschlossen werden. Im geschlossenen Fold ist nur der Ausdruck nach dem Schlüsselwort **F0LD** sichtbar. Im geöffneten Fold sind dagegen alle Anweisungen und Vereinbarungen zu sehen.



F0LD ist lediglich ein Anweisung für den Editor. Der Compiler interpretiert die F0LD-Anweisungen aufgrund des vorangestellten Semikolons als normalen Kommentar.

Limited Visibility Ein weiteres Hilfsmittel um die Informationsmenge auf der Bedienoberfläche möglichst gering zu halten ist die Funktion "Limited Visibility" im Menü "Hilfe". Sie ist standardmäßig eingeschaltet und kann nur auf Expertenebene ausgeschaltet werden.

"Limited Visibility" unterdrückt z.B. die Zeile der Programmdefinition und alle Texte in einer **F0LD**-Zeile, welche nach den Zeichen "; %" geschrieben werden. Diese Informationen werden aber zur Anzeige eines Inline-Formulars benötigt. Die Darstellung des obigen Programms auf der Bedienoberfläche mit ausgeschalteter "Limited Visibility"-Funktion ist in Abb. 60 zu sehen.

```
1
     €ACCESS RVO
 2
    DEF
          FOLDER ( )
 3
 4
     ;FOLD DECLARATION;% weitere Informationen
 5
 6
     ; FOLD INITIALISATION
 8
     ;----- Hauptteil ------
 9
          HOME :SAK-Fahrt
10
    LIN
          {X 540,Y 630,Z 1500,A 0,B 90,C 0}
     PTP
          HOME
11
12
13
     END
```

Abb. 60 Darstellung von Beispiel 11.1 auf der KUKA-Bof mit ausgeschalteter "Limited Visibility"–Funktion



Erst wenn alle Folds geöffnet sind und "Limited Visibility" ausgeschaltet ist, sind dem Programmierer alle vorhandenen Programmzeilen verfügbar. Die Darstellung auf der Bedienoberfläche entspricht dann der Darstellung in einem normalen Texteditor.